

PRESSEMITTEILUNG

FIA Formel 4, Imola (I), 27. – 29. Juni 2014

Erneutes Podium für Valente in Imola

Die Sonne schien und die Temperaturen stiegen an. Alain Valente war stark gefordert, denn diese Strecke ist klar anspruchsvoller als Adria, welches der Austragungsort der ersten Rennveranstaltung vor zwei Wochen war. Er konnte sich aber auf dieser abwechslungsreichen Strecke in den kurzen 15 minütigen Quali Sessions stetig steigern.



Valente machte sich schnell mit der neuen Rennstrecke vertraut und zeigte gute Leistungen in den freien Trainings. In den beiden Quali Sessions hatte der junge Berner wenig Zeit für eine schnelle Runde, da es die meiste Zeit gelbe Flaggen gab und man somit seine Zeit nicht verbessern durfte. Dennoch sicherte er sich die Startpositionen 10 und 11 für die Rennen.

Auch am Ende des Nachmittags war es immer noch schön und heiss. Der Start zum ersten Rennen gelang, das ganze Feld kam gut weg. Alain hielt seine Position, und schaffte es bald, Platz um Platz nach vorne zu rücken. Er zeigte mutige Überholmanöver, und kam so am Schluss als sehr guter 6. ins Ziel. Auch im zweiten Rennen startete Valente gut und schaffte es viele Fahrer zu überholen. Er zeigte ein starkes Rennen mit vielen Überholmanövern. Somit gelang es ihm das nächste Podium der Saison zu realisieren mit einem guten 3. Platz. Das letzte Rennen des Nachmittages verlief sehr hitzig. Es gab verschiedene aufregende Situationen, aber zum Glück keine grossen Unfälle. Alain war von Anfang an in Kämpfe um Positionen verwickelt. Es gelang ihm, zu überholen, und bald war er 7. Als er sich Camilleri vornehmen wollte, gerieten die Beiden aneinander. Alain musste durchs Kies, konnte aber weiter fahren. Bald war er wieder dran, und dieses Mal blieb er hart daneben, bis das Überholmanöver zu seinem Vorteil aufging. Damit brachte Alain aber erneut wichtige Punkte nach Hause.

"Mir gefiel die anspruchsvolle Strecke in Imola sehr. Wir absolvierten gute Trainings und konnten wichtige Erfahrungen sammeln. Die Rennen waren hart umkämpft. Der erneute Podiumsplatz war sehr wichtig für uns und ich sammelte weiter wichtige Punkte für den Kampf um die Meisterschaft. Im dritten Rennen wurde ich durch einen anderen Fahrer abgedrängt, welcher nach dem Rennen eine Strafe erhielt. Trotzdem war es ein wichtiges Rennen. Ich bedanke mich herzlich bei meinen Sponsoren sowie bei Jenzer Motorsport für die Unterstützung."

Das nächste Rennen findet in Mugello (I) am 11./12./13. Juli statt. Die drei Rennen werden live auf Rai Sport 2 und im Internet auf dem Live-Stream übertragen.

